

ABSTURZSICHERUNG

Mit grosser Regelmässigkeit erscheinen in den Tageszeitungen Meldungen über Absturzunfälle, häufig mit tödlichem Ausgang oder aber mit schweren Verletzungen für die Betroffenen. Während sich der verantwortungsbewusste Hochalpinist ganz selbstverständlich anseilt und auch der Zirkusakrobat eine Fangleine oder ein Fallnetz benützt, gehört es immer noch zum falschen Berufstolz vieler in schwindelnder Höhe arbeitender Handwerker, ohne jegliche Sicherung auszukommen. Die Zuversicht, es treffe ja sowieso nur den andern oder man könnte sich beim Verlieren des Gleichgewichtes schon noch irgendwo festhalten, ist weit verbreitet und erstaunlich.

Die Absturz-Schutzausrüstungen der Spezialfabrik PROTECTA zeichnen sich durch eine kompromisslose Qualität, einfache Handhabung, leichtes Gewicht und, dank Herstellung in Grossserien, günstige Preise aus. Selbstverständlich entsprechen alle Geräte den europäischen Normen, welche auch in der Schweiz massgebend sind.

Gemäss SUVA – Vorschrift sind bei Absturzgefahr möglichst Höhensicherungsgeräte zu verwenden. Sofern dies nicht möglich ist, soll ein zwischen Auffanggurt und Anschlagstelle eingefügter Falldämpfer die Sturzenergie auf ein erträgliches Ausmass reduzieren.



PROTECTA – PRO 112

EN 361 Kat. III

Auffanggurt aus 45 mm breiten, anpassbaren Polyestergurtbändern in den Farben rot und gelb zur leichten Unterscheidung der Schulter-/Bauch bzw. Gesäss-/Beingurten, Schiebescchnallen zum raschen Anpassen des Gurtes an alle Körpergrössen, Befestigungs-Halbringe auf dem Rücken und beidseits auf Brusthöhe. Gewicht 1000 gr.

Art. Nr. 9090.000

Einsatzbereiche: Für Arbeiten mit Absturzgefahr, bei denen sich der Arbeitende vertikal und/oder horizontal bewegen muss, z.B. auf Leitern, Baugerüsten, Hochspannungsmasten, Stahlbauten, Brücken, Dächern usw. sowie zur Sicherung bei Arbeiten in Tanks, Silos, Gruben, Kesselwagen usw. Dabei soll das Sicherungsseil am Rückenhalbring befestigt werden, um ein senkrecht Herausziehen eines Verunfallten sicherzustellen. Bei Arbeiten auf Dächern mit blosser Abrutschgefahr kann das Sicherungsseil auch an einer der vorderen Halbringe befestigt werden.



PROTECTA – PRO 113

EN 361 Kat. III

Auffanggurt aus 45 mm breiten, anpassbaren Polyestergurtbändern in den Farben rot und gelb zur leichten Unterscheidung der Schulter-/Bauch bzw. Gesäss-/Beingurten, Schiebescchnallen zum raschen Anpassen des Gurtes an alle Körpergrössen, Befestigungs-Halbringe auf dem Rücken und vorne auf Brusthöhe. Gewicht 1150 gr.

Art. Nr. 9090.100

Einsatzbereiche: Für Arbeiten mit Absturzgefahr, bei denen eine Befestigungsmöglichkeit vorne in der Brustmitte zweckmässig ist, z.B. bei Montagearbeiten in Rücklage, Benützung fest eingebauter Steigschutzgeräte, auf Dächern, zum Abseilen usw.



Materialtasche ProTherm aus starkem, innenseitig beschichtetem, grauem Polyestergerewebe, Grösse ca. 600x250x300mm, gut öffnender Reissverschluss, zwei Tragriemen und verstellbarer Schultertraggurt.

Art. Nr. 9090.950

Einsatzbereiche: Ideal zum Aufbewahren und Transportieren des teuren Absturzmaterials das sonst erfahrungsgemäss irgendwo herumliegt und vor jedem Einsatz zuerst zusammen gesucht werden muss.

ABSTURZSICHERUNG



PROTECTA – JRG

EN 360 Kat.III

Höhensicherungsgerät mit automatischem Aufroll- und Blockiersystem, schlag- und bruchsicheres Kunststoffgehäuse mit Befestigungsöse, verzinktes Stahlkabel mit 4mm Durchmesser, herausragendes Seilende mit eingespleisstem, selbstsicherndem Karabinerhaken.

Art. Nr. 9091.412 Kabellänge 12 m / 4,6 kg

Art. Nr. 9091.416 Kabellänge 16 m / 5,8 kg

Art. Nr. 9091.422 Kabellänge 22 m / 8,8 kg

Einsatzbereiche: Diese Höhensicherungs- gerät dient der Sicherung von Personen, die bei Ihrer Arbeit oder beim Auf- und Absteigen der Gefahr eines Absturzes ausgesetzt sind. Das Gerät muss unbedingt möglichst Senkrecht über der zu sichernden Person so befestigt werden, dass es sich bei einem Absturz nicht losreissen und der Gesicherte nicht oder nur wenig pendeln und sich dabei durch Anschläge verletzen kann.



Eine eingebaute Rückholfeder hält das Seil stets straff, und der Benutzer kann sich im Aufzugsbereich des Seils frei auf- und abwärts bewegen. Im Falle eines Absturzes beginnt sofort progressiv eine Fliehkraftbremse auf das Seil einzuwirken, und der Abstürzende wird bei einer maximalen Sturzhöhe von 1m relativ sanft aufgefangen.

Das Gerät benötigt keinen eigentlichen Unterhalt, soll aber an einem trockenen Ort Staubgeschützt aufbewahrt werden. Vor und nach Gebrauch soll das Kabel ganz abgerollt und auf Beschädigungen genau kontrolliert werden, gegebenenfalls ist uns das Gerät zwecks Auswechslung des Kabels und zur Funktionskontrolle zuzustellen.

Wichtig : Während Arbeitsunterbrüchen muss die Rückholfeder unbedingt entspannt, d.h. das Kabel eingerollt werden. Es empfiehlt sich, am Karabinerhaken eine Schnur anzuknüpfen, mit der das Kabel vor einem Neuaufstieg zurückgeholt werden kann.

Gemäss SUVA Vorschriften sind diese Höhensicherungsgeräte nur mit Auffanggurten zu verwenden

